



Niederschrift

9. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Golm

Sitzungstermin:	Donnerstag, 25.06.2009
Sitzungsbeginn:	18:35 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr
Ort, Raum:	Reiherbergstr. 31, Golm, Gemeindebüro Golm

Anwesend sind:

Herr Heinzel, Horst	CDU/ANW
Herr Krause, Marcus	SPD
Herr Mohr, Ulf	Einzelbewerber
Frau Riedel, Kathleen	SPD
Frau Zech, Annelore	DIE LINKE

Gäste

Frau Holtkamp, Bereichsleiterin Verbindliche Bauleitplanung
Frau Röpke, Schriftführerin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Bestätigung der Tagesordnung / Bestätigung der Niederschrift vom 28.05.2009
- 2 Bürgerfragen
- 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1 **09/SVV/0086** - Entschädigungssatzung
hier: Aufwandsentschädigung der Ortsvorsteher
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.2 **09/SVV/0514** - Durchsetzung der Stadtordnung in den neuen Ortsteilen
Fraktion DIE LINKE
- 3.3 **09/SVV/0518** - Prüfung einer Grundstücksangelegenheit durch das Rechnungsprüfungsamt
Stadtverordnete Grimm, Herzberg und Boede, Fraktion Die Andere
- 3.4 **09/SVV/0529** - Bebauungsplan Nr. 100 "Wissenschaftspark Golm"
Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Bauordnung
- 3.5 **09/SVV/0532** - Ehrenamtskonzept der Landeshauptstadt Potsdam
Oberbürgermeister, FB Soziales, Gesundheit und Umwelt
- 3.6 **09/SVV/0536** - Quartiersfonds zur Ergänzung des Bürgerhaushalts
Stadtverordnete Grimm, Herzberg und Boede, Die Andere

- 3.7 **09/SVV/0497** - Uferwegkonzept neue Ortsteile
Mitteilungsvorlage
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Bauen
- 3.8 **09/SVV/0581** - Ergebnis der Prüfung zur Breitbandanbindung im ländlichen Raum
Mitteilungsvorlage
Oberbürgermeister, Bereich Wirtschaftsförderung
- 4 Berichterstattung zum Stand des Verkehrskonzeptes
- 5 Berichterstattung zum B-Plan 29 - Nahversorgungsbereich Golm
- 6 Anträge des Ortsbeirates
- 6.1 Jahresbeitrag für die Internet Domäne des Ortsteils Golm
09/OBR/0153
U. Mohr
- 7 Festlegung der nächsten Sitzungstermine
- 8 Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

- 9 Bestätigung nicht öffentlichen Niederschrift vom 28.05.2009

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Bestätigung der Tagesordnung / Bestätigung der Niederschrift vom 28.05.2009**

Der Ortsvorsteher Herr Mohr eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder und Gäste; stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung schlägt der Ortsvorsteher vor, **nach dem TOP 3.4 DS 09/SVV/0529 - Bebauungsplan Nr. 100 "Wissenschaftspark Golm"** - Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung **den TOP 5** Berichterstattung zum B-Plan 29 - Nahversorgungsbereich Golm **zu behandeln**, da zu beiden Tagesordnungspunkten Frau Holtkamp anwesend ist. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch, die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Die Niederschrift der Sitzung des Ortsbeirates vom 28.05.2009 wird mit der Bitte von Frau Riedel, auch genannte Termine in das Protokoll aufzunehmen, einstimmig bestätigt.

zu 2 **Bürgerfragen**

Zunächst bedankt sich Herr Mohr bei allen Beteiligten (besonders bei Frau Riedel) für die Organisation und den reibungslosen Ablauf des Dorffestes.

Frau Schwanke übt heftige Kritik an der Arbeit des Ortsbeirates, insbesondere des Ortsvorstehers. Bisher gebe es noch kein Gesprächstermin mit den beiden Hundesportgruppen.

Dazu erklärt Herr Mohr, dass in der letzten Sitzung des Ortsbeirates am 28.05.2009 der Vorschlag aufgegriffen wurde, einen Mediator der Stadtverwaltung zu gewinnen.

Als Termin, wird der **09.07.2009 um 15:00** Uhr in der Stadtverwaltung genannt.

Jede Gruppe soll mit max. 2 Personen daran teilnehmen; Ziel sei es, wieder einen Hundesportverein im Ort zu haben.

zu 3 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

zu 3.1 **09/SVV/0086 - Entschädigungssatzung**

hier: Aufwandsentschädigung der Ortsvorsteher

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Mohr weist darauf hin, dass die Entschädigungssatzung bereits im Ortsbeirat behandelt wurde und es heute darum gehe, die vorgeschlagene Aufwandsentschädigung für die Ortsvorsteher, die von Vertretern des Aktionsbündnisses Nord / West erarbeitet wurde, zu beraten.

Dazu ergänzt Herr Heinzl, dass diese Vorschläge in der Beratung der Ortsvorsteher mit dem Oberbürgermeister eine breite Zustimmung gefunden haben und sieht daher keinen weiteren Diskussionsbedarf.

Herr Mohr bittet um Abstimmung:

Der Ortsbeirat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung diesem Vorschlag zu folgen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen**

zu 3.2 **09/SVV/0514 - Durchsetzung der Stadtordnung in den neuen Ortsteilen**

Fraktion DIE LINKE

Herr Mohr bringt den Antrag der Fraktion DIE LINKE ein.

Im Verlauf der Diskussion werden verschiedene Punkte angesprochen. So merkt Frau Riedel zur Plakatierung an, dass hier die gleichen Regelungen gelten, wie für die Potsdamer Innenstadt, obwohl der ländliche Raum andere Voraussetzungen habe.

Herr Krause kann dem Antrag insofern folgen, als das die Einhaltung der Stadtordnung stärker kontrolliert werden müsse.

Frau Zech ergänzt, dass die Stadtordnung auch in Golm durchgesetzt werden müsse. Ein ständiges Ärgernis sei die Einhaltung der Ruhe an den Wochenenden; hier müsse mehr auf die Bürger eingewirkt werden.

Herr Heinzel sieht keinen Handlungsbedarf.

Im Ergebnis besteht Einigkeit darüber, die Stadtordnung durch geeignete Veröffentlichung (Aushang, Internet) populärer zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 2

Ablehnung: 1

Stimmenthaltung: 2

zu 3.3 09/SVV/0518 - Prüfung einer Grundstücksangelegenheit durch das Rechnungsprüfungsamt

Stadtverordnete Grimm, Herzberg und Boede, Fraktion Die Andere

Herr Mohr bringt den Antrag ein und gibt einen kurzen Überblick zum gegenwärtigen Stand; danach konnten sich die Stadtverwaltung und die Grundstückseigentümer nicht einig werden und befinden sich im Rechtsstreit.

Im Verlauf der Diskussion äußert Herr Krause sein Unverständnis darüber, dass die Stadt nicht auf das Kaufangebot der Grundstückseigentümer eingegangen ist; Herr Heinzel kritisiert, dass die Verhandlungen ohne den Ortsbeirat geführt wurden und Frau Riedel erklärt, dass sie mehr Informationen dazu möchte.

Die Verwaltung, so Herr Krause, soll in einer der nächsten beiden Sitzungen des Ortsbeirates, im nicht öffentlichen Teil der Sitzung, dazu Stellung nehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig abgelehnt

zu 3.4 09/SVV/0529 - Bebauungsplan Nr. 100 "Wissenschaftspark Golm" Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Bauordnung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr Mohr Frau Holtkamp, Bereichsleiterin Verbindliche Bauleitplanung.

Der Bebauungsplan Nr. 100 „Wissenschaftspark Golm“ lag ja bereits im vergangenen Jahr aus, so Frau Holtkamp. Danach habe es intensive Gespräche mit Investoren und Beteiligten gegeben, nach denen die Rahmenbedingungen überprüft und entsprechende Korrekturen vorgenommen wurden.

An Hand einer Gegenüberstellung des bisherigen Bebauungsplanentwurfs mit dem aktuellen Arbeitsstand gibt sie Erläuterungen zu folgenden Änderungen:

- Verzicht auf die Wegeverbindung entlang der Bahntrasse
- Wegfall der internen naturschutzrechtlichen Ausgleichsflächen
- Neuaufnahme der naturschutzrechtlichen Ausgleichsflächen
- eigentumsbezogene Zuordnung der naturschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen auf der bisherigen Fläche
- Umstellung der bisher zulässigen Grundfläche
- Änderung der Textfestsetzungen zur Umsetzung des Einzelhandelskonzeptes
- Änderung der Textfestsetzungen hinsichtlich des Immissionsschutzes

Auch für diese erneute öffentliche Auslegung bedarf es einer Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung und im Vorfeld einer formellen Bestätigung des Ortsbeirates.

Herr Krause gibt zu bedenken, ob es nicht sinnvoller sei, vor der öffentlichen Auslegung alle Belange, die in das bisherige Bebauungsplanverfahren eingegangen sind, zu berücksichtigen und dazu eine Lösung zu erarbeiten, die eine weitere Auslegung ausschließt. Er denke dabei insbesondere an das Umlegungsverfahren; hier müsse das Gespräch mit dem Grundstückseigentümer gesucht werden, um für das Verfahren Rechtssicherheit zu schaffen.

Frau Holtkamp erläutert, dass nach dem vorliegenden Erkenntnisstand der Verwaltung eine weitere Auslegung voraussichtlich ausgeschlossen werden kann.

Wichtig sei es, so Herr Heinzel, möglichst viel Grünfläche zu erhalten, denn es sollte immer noch ein Wissenschaftspark bleiben.

Dem schließt sich Herr Mohr an; er bittet um Kompensierung der Grünflächen.

Frau Holtkamp sagt zu, diese Anregungen mit in die Verhandlungen der Verwaltung zum städtebaulichen Vertrag über die Ausgleichsverpflichtungen zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	4
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	1

zu 3.5 09/SVV/0532 - Ehrenamtskonzept der Landeshauptstadt Potsdam

Oberbürgermeister, FB Soziales, Gesundheit und Umwelt

Herr Mohr bringt die Beschlussvorlage ein.

Frau Riedel vermisst in der Vorlage die Vergütung des Ehrenamtskoordinator und hätte von daher mehr Informationen zu dieser Beschlussvorlage.

Frau Riedel, Herr Krause und Herr Mohr bekunden ihr Interesse an einer Informationsveranstaltung zum Ehrenamtskonzept.

Die Vorlage wird einstimmig auf die nächste Sitzung vertagt.

zu 3.6 09/SVV/0536 - Quartiersfonds zur Ergänzung des Bürgerhaushalts
Stadtverordnete Grimm, Herzberg und Boede, Die Andere

Der Antrag wird durch den Ortsvorsteher eingebracht.

Im Verlauf des Meinungsaustausches äußert sich Herr Heinzel dahingehend, dass seiner Meinung nach dieser Antrag nicht realisierbar sei. Herr Krause erklärt, das Anliegen sei in der Grundidee positiv zu bewerten, der Antrag aber in sich nicht schlüssig.

Herr Mohr stellt den Antrag zur Abstimmung.

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, den Antrag abzulehnen

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **abgelehnt**

zu 3.7 09/SVV/0497 - Uferwegkonzept neue Ortsteile
Mitteilungsvorlage
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Bauen

Diskussionsbedarf besteht nicht, die Mitteilungsvorlage wird von den Mitgliedern des Ortsbeirates zur Kenntnis genommen.

zu 3.8 09/SVV/0581 - Ergebnis der Prüfung zur Breitbandanbindung im ländlichen Raum
Mitteilungsvorlage
Oberbürgermeister, Bereich Wirtschaftsförderung

Nach kurzem Meinungsaustausch, bei dem Herr Mohr hervorhebt, dass der Wissenschaftspark mit schnellen Internetanschlüssen besser angebunden sei wie der übrige Ort, wird die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis genommen.

zu 4 Berichterstattung zum Stand des Verkehrskonzeptes

Den Mitgliedern ist zu diesem Tagesordnungspunkt eine Information des Bereichs Stadtentwicklung-Verkehrsentwicklung ausgereicht worden, wonach ein Verkehrskonzept für den Ortsteil Golm zur Zeit noch nicht vorliegt.

Weiter heißt es, dass im März zwei Untersuchungen zur Verkehrserschließung von Golm abgeschlossen wurden, die Empfehlungen zur Verbesserung der Verkehrserschließung geben. Diese Empfehlungen werden innerhalb der Stadtverwaltung weiter betrachtet und daraus ein Maßnahmenkonzept zum Verkehr entwickelt, das spätestens im 4. Quartal im Ortsbeirat vorgestellt werden soll.

Parallel dazu werde zur Zeit nach Lösungsmöglichkeiten gesucht, den öffentlichen Nahverkehr in den Spitzenzeiten zu entlasten. Hierzu finden Gespräche zwischen der Universität/Wissenschaftspark, den Verkehrsbetrieben und der Stadtverwaltung statt.

Diese Informationen werden zur Kenntnis genommen.

zu 5 Berichterstattung zum B-Plan 29 - Nahversorgungsbereich Golm

Frau Holtkamp führt aus, dass es vom 09.01. – 23.01.2009 eine frühzeitliche Beteiligung gab, die Stellungnahmen dazu im März 2009 ausgewertet wurden.

Klärungsbedarf gebe es noch in Hinblick auf den Immissionsschutz (Erschütterung durch die Bahn, Verkehrslärm).

Bei der Beteiligung wurde auch das Landesumweltamt einbezogen; hier gab es die Forderung nach Untersuchungen zu gesetzlich geschützten Tierarten. Diese Untersuchungen werden voraussichtlich Anfang Juli abgeschlossen, so dass nach deren Auswertung Änderungen in den B-Plan einfließen können.

Auf die Frage nach der Zeitschiene antwortet Frau Holtkamp, dass die Erarbeitung der Beschlussvorlage zur öffentlichen Auslegung ca. im August 2009 abgeschlossen sein könnte; danach wäre der übliche Verwaltungsweg (Beigeordnetenkonferenz) einzuhalten, so dass zum Jahresende die Beschlussvorlage den Stadtverordneten vorgelegt werden könnte.

zu 6 Anträge des Ortsbeirates

zu 6.1 Jahresbeitrag für die Internet Domaine des Ortsteils Golm

Vorlage: 09/OBR/0153

Verfasser: U. Mohr

Der Antrag wird durch den Ortsvorsteher eingebracht.

Nach kurzen Nachfragen wird er zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat beschließt:

Für die Registrierung der **eu-Domain** Golm ist der jährliche Beitrag in Höhe von 24,--€ aus dem Sachaufwand des Ortsbeirates Golm für 2009 zu begleichen

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen.**

zu 7 Festlegung der nächsten Sitzungstermine

Die nächsten Sitzungstermine des Ortsbeirates sind:

23.07.2009 *
01.10.2009
26.11.2009
10.12.2009

* hier sollen nur Anträge auf Zuwendung behandelt werden; dazu möchte Frau Riedel eine Aufstellung der bisherigen Verwendung.

Als Sitzungsbeginn wird 19:00 Uhr festgelegt.

zu 8 Sonstiges

Herr Mohr informiert, dass die Restmittel 2008 des Sachaufwandes Golm jetzt bestätigt wurden und somit zur Verfügung stehen.

Frau Riedel bittet um Klärung, ob die Haken (und somit auch die Kosten) für die Bilder im Gemeindebüro vom KIS übernommen werden.

Nicht öffentlicher Teil

zu 9 Bestätigung nicht öffentlichen Niederschrift vom 28.05.2009

Zur Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 28.05.2009 gibt es keine Hinweise und Änderungswünsche, sie wird einstimmig bestätigt.